

## Leichtathletik: Familien-Dreikampf beim HSV Hockenheim Regelmäßiges Training zahlt sich aus

(ks). Traumhaftes Wetter begleitete den traditionellen HSV-Familien-Dreikampf, für Erfrischungsgetränke sowie Kaffee und von den Mitgliedern selbst gebackenen Kuchen war reichlich gesorgt.

Ein neuer Rekord wurde bereits bei der Höhe der Anmeldungen mit 17 Erwachsenen mit jeweils einem Kind unter 18 Jahren erreicht. Während die Kinder einen 50-m- oder 75-m-Sprint, den Weitsprung sowie den Schlagballwurf absolvierten, mussten die Eltern einen 100-m-Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen bewältigen. Die erfolgreichsten Teilnehmer an diesem Tag war Familie Reinmuth, die damit ihr sportliches Engagement unter Beweis stellte. Nicole Reinmuth und ihre Tochter Fabienne erkämpften den 1. Platz, während Thomas Reinmuth, mit Sohn Pascal Platz 2 belegten. Ganz knapp dahinter sicherte sich Bernd Simon mit Sohn David Luca den 3.



Die Athleten des HSV-Familien-Dreikampfes

Foto: ks

Platz. Hervorzuheben bei den Erwachsenen ist die 100-m-Zeit (14,9 sec.) von Nicole Reinmuth sowie Bernd Simon (13,8 sec.) und Tobias Haak (13,9 sec.). Im Kugelstoßen der Männer dominierte Tobias Haak mit einer Weite von 9,04 m, während im Weitsprung Thomas Reinmuth mit 4,58 m unerreichbar die

Spitze übernahm. In den Einzel-Wettbewerben der weiblichen 11-jährigen Kinder erzielte Emily Schulz in allen 3 Disziplinen hervorragende Zeiten und Weiten (50-m-Sprint 8,2 sec., Weitsprung 3,80 m, Schlagball 22 m). In der Gruppe der 10-jährigen männlichen Kinder übernahm Pascal Reinmuth in

allen 3 Disziplinen unerreichbar die Spitze. Insgesamt betrachtet hatten alle Teilnehmer und Helfer ihren Spaß und konnten auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken. Alle Namen der Teilnehmer und deren Zeiten und Weiten können auf der Homepage der HSV-Leichtathleten eingesehen werden.